

GEBRAUCHSANWEISUNG HdO – HÖRSYSTEME

XS G4

DUO G4

P G4

INHALTSVERZEICHNIS

Willkommen	4	Wartung und Pflege	30
Ihre Hörsysteme	5	Hörsysteme	30
Art der Hörsysteme	5	Ohrstücke und Schläuche	31
Lernen Sie Ihre Hörsysteme kennen	5	Professionelle Wartung	34
Bestandteile und Namen	6	Weitere Informationen	35
Bedienelemente	10	Sicherheitshinweise	35
Einstellungen	12	Drahtlose Funktionalität	35
Batterien	14	Zubehör	35
Batteriegröße und Tipps zur Handhabung	14	Symbole in diesem Dokument	36
Batterien austauschen	14	Problembehandlung	36
Wiederaufladbare Batterien (Akkus) laden	16	Service und Garantie	38
Täglicher Einsatz	17		
Ein- und Ausschalten	17		
Hörsysteme einsetzen und herausnehmen	18		
Lautstärke einstellen	21		
Hörprogramm wechseln	22		
Zusätzliche Einstellungen (optional)	22		
Besondere Hörsituationen	23		
AudioSpot variieren (optional, modellabhängig)	23		
Telefonieren	25		
Induktive Höranlagen (modellabhängig)	27		
Audioeingang (FM-System) (modellabhängig)	28		

WILLKOMMEN

Danke, dass Sie sich für unsere Hörsysteme entschieden haben. Wie bei allen neuen Geräten kann es ein wenig dauern, bis Sie mit den Hörsystemen vertraut sind.

Mit Hilfe dieser Anleitung und der Unterstützung Ihres Hörakustikers werden Sie die Vorzüge und die höhere Lebensqualität zu schätzen wissen, die Ihnen Ihr Hörsystem bietet.

Damit Sie den größten Nutzen aus Ihren Hörsystemen ziehen können, wird empfohlen, dass Sie die Hörsysteme täglich und den ganzen Tag über tragen. Dies hilft Ihnen dabei, sich an Ihre neuen Hörsysteme zu gewöhnen.



VORSICHT

Es ist wichtig, dass Sie diese Bedienungsanleitung und das Sicherheitshandbuch sorgfältig und vollständig lesen. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise, um Sachschäden oder Verletzungen zu vermeiden.

IHRE HÖRSYSTEME



Diese Bedienungsanleitung beschreibt optionale Funktionen, die Ihre Hörsysteme möglicherweise nicht alle haben.

Bitte Sie Ihren Hörakustiker, die Funktionen Ihrer Hörsysteme zu markieren.

ART DER HÖRSYSTEME

Ihre Hörsysteme sind BTE-Hörsysteme ("behind-the-ear"). Ein Schlauch leitet den Klang vom Hörsystem in das Ohr. Die Hörsysteme sind nicht für Kinder unter 3 Jahren bestimmt und nicht für Personen, deren Entwicklungsalter unter 3 Jahren liegt.

LERNEN SIE IHRE HÖRSYSTEME KENNEN

Machen Sie sich zuerst mit Ihren neuen Hörsystemen vertraut. Nehmen Sie die Hörsysteme in die Hand, drücken Sie die Bedienelemente und merken Sie sich deren Lage auf dem Hörsystem. Wenn Sie die Hörsysteme später tragen, fällt es Ihnen leichter, die Bedienelemente zu ertasten und zu drücken.



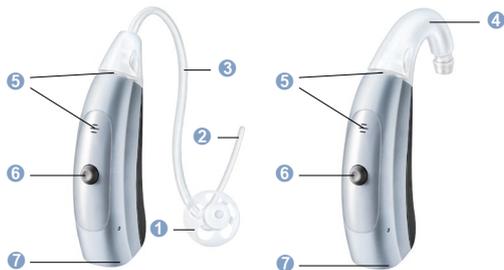
Wenn es Ihnen Schwierigkeiten bereitet, die Bedienelemente während des Tragens der Hörsysteme zu drücken, fragen Sie Ihren Hörakustiker nach einer Fernbedienung.

BESTANDTEILE UND NAMEN

Diese Bedienungsanleitung beschreibt unterschiedliche Hörsysteme. Mit Hilfe der nachfolgenden Bilder können Sie erkennen, welche Hörsysteme Sie nutzen.

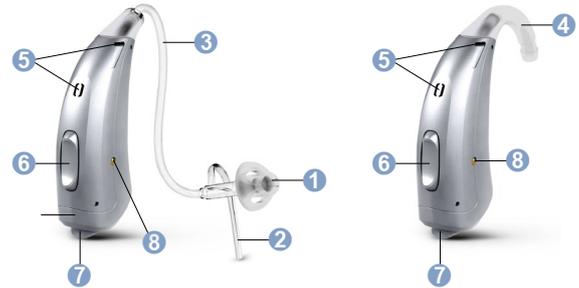
Ihre Hörsysteme haben entweder einen Tragehaken und ein individuell gefertigtes Ohrstück oder einen Standard-Schlauch (Thin Tube) und ein Standard-Ohrstück (Open Tip).

XS



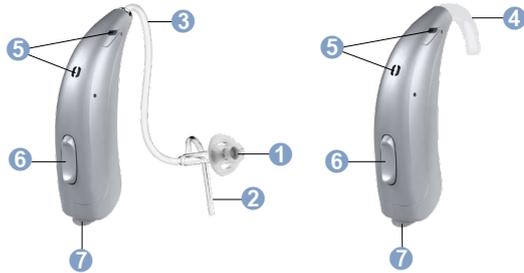
- | | |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Ohrstück (Open Tip) | 5 Mikrofonöffnungen |
| 2 Concha-Abstützung (optional) | 6 Drucktaster (Bedienelement) |
| 3 Schlauch (Thin Tube) | 7 Batteriefach (Ein-/Ausschalter) |
| 4 Tragehaken | |

DUO



- | | |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Ohrstück (Open Tip) | 6 Wipptaster (Bedienelement) |
| 2 Concha-Abstützung (optional) | 7 Batteriefach (Ein-/Ausschalter) |
| 3 Schlauch (Thin Tube) | 8 Ladekontakt |
| 4 Tragehaken | |
| 5 Mikrofonöffnungen | |

P



- | | |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Ohrstück (Open Tip) | 5 Mikrofonöffnungen |
| 2 Concha-Abstützung (optional) | 6 Wipptaster (Bedienelement) |
| 3 Schlauch (Thin Tube) | 7 Batteriefach (Ein-/Ausschalter) |
| 4 Tragehaken | |

Sie können Standard-Ohrstücke zusammen mit einem Standard-Schlauch verwenden oder individuell gefertigte Ohrstücke mit einem Tragehaken und einem Schlauch.

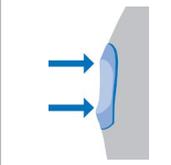
Standard-Ohrstücke können Sie leicht auswechseln und Standard-Schläuche sind einfach zu reinigen. Lesen Sie mehr im Kapitel "Wartung und Pflege".

Standard-Ohrstücke/-Schläuche	Größe
<input type="checkbox"/>  Open Tip	
<input type="checkbox"/>  Bass Tip	
<input type="checkbox"/> Thin Tube	

Individuell gefertigte Ohrstücke
<input type="checkbox"/> Beispiele: 

BEDIENELEMENTE

Mit den Bedienelementen können Sie beispielsweise die Lautstärke oder das Hörprogramm einstellen. Ihre Hörsysteme haben entweder einen Drucktaster oder einen Wipptaster. Ihr Hörakustiker hat die Bedienelemente mit Ihren gewünschten Funktionen programmiert.

Bedienelement		Links	Rechts
Drucktaster		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wipptaster		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Sie können auch eine Fernbedienung oder eine Smartphone App als Fernbedienung verwenden.

Drucktaster Funktion	L	R
----------------------	---	---

Kurz drücken:

Hörprogramm wechseln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lauter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leiser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tinnitus-Noiser lauter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tinnitus-Noiser leiser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Lang drücken:

Standby / einschalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-----------------------	--------------------------	--------------------------

L = Links, R = Rechts

Wipptaster Funktion	L	R
---------------------	---	---

Kurz drücken:

Nächstes / vorheriges Hörprogramm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lauter / leiser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tinnitus-Noiser lauter / leiser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Klangfarbe heller / dunkler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AudioSpot variieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Signalmischung (Audioeingang)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wipptaster Funktion	L	R
Lang drücken:		
Standby / einschalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nächstes / vorheriges Hörprogramm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sehr lang drücken:		
Standby / einschalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

L = Links, R = Rechts

EINSTELLUNGEN

Hörprogramme
1
2
3
4
5
6

Lesen Sie mehr im Kapitel "Hörprogramm wechseln".

Einstellungen

- Mit aktivierter **Einschaltverzögerung** können Sie die Hörsysteme ohne unangenehmes Pfeifgeräusch einsetzen.
Lesen Sie mehr im Kapitel "Ein- und Ausschalten".

- Mit **AutoPhone** wird das Telefonprogramm automatisch aktiviert, sobald der Telefonhörer nahe am Ohr ist.
Lesen Sie mehr im Kapitel "Telefonieren".

- Mit **2earPhone** hören Sie einen Anruf auf beiden Ohren, sobald der Telefonhörer an ein Ohr gehalten wird.
Lesen Sie mehr im Kapitel "Telefonieren".

- Der **Tinnitus-Noiser** erzeugt ein Geräusch, um Sie von Ihrem Tinnitus abzulenken.

- Bei Hörsystemen mit **Ladekontakten** können Sie die Akkus im Hörsystem laden. Stellen Sie einfach die Hörsysteme in das Ladegerät. Nach dem Laden trocknet das Ladegerät die Hörsysteme.

- Mit **binauraler Synchronisation** können Sie beide Hörsysteme gleichzeitig einstellen.
Lesen Sie mehr im Kapitel "Drahtlose Funktionalität".

BATTERIEN

Wenn die Batterie schwach ist, wird das Hörsystem leiser oder ein Warnsignal ertönt. Es hängt vom Batterietyp ab, wie viel Zeit Sie haben, um die Batterie zu wechseln oder zu laden.

BATTERIEGRÖSSE UND TIPPS ZUR HANDHABUNG

Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach geeigneten Batterien.

Batteriegröße: 312 13

- Verwenden Sie immer die richtige Batteriegröße für Ihre Hörsysteme.
- Wenn Sie vorhaben, die Hörsysteme mehrere Tage nicht zu nutzen, entnehmen Sie die Batterien.
- Tragen Sie immer Ersatzbatterien bei sich.
- Entnehmen Sie leere Batterien unverzüglich und befolgen Sie die lokalen Vorschriften zur Batterieentsorgung.

BATTERIEN AUSWECHSELN

Batterie entnehmen:

- Öffnen Sie das Batteriefach.



- Verwenden Sie den Magnetstift, um die Batterie zu entnehmen. Der Magnetstift ist als Zubehör erhältlich.



Batterie einsetzen:

- Wenn die Batterie eine Schutzfolie hat, entfernen Sie die Schutzfolie kurz bevor Sie die Batterie einsetzen wollen.
- Legen Sie die Batterie so ein, dass das "+" Symbol nach oben zeigt (siehe Bild).



- Schließen Sie das Batteriefach vorsichtig. Wenn Sie dabei einen Widerstand spüren, ist die Batterie nicht richtig eingelegt.

Versuchen Sie nicht, das Batteriefach mit Gewalt zu schließen. Es kann dadurch beschädigt werden.

WIEDERAUFLADBARE BATTERIEN (AKKUS)

LADEN

Laden Sie Akkus vor dem ersten Gebrauch auf.

- Um Akkus zu laden, folgen Sie den Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Ladegeräts.

Nach vielen Ladezyklen kann die Batterielaufzeit kürzer werden. Wechseln Sie in diesem Fall den Akku gegen einen neuen Akku aus. Folgen Sie dabei den Anweisungen zum Auswechseln der Batterien.

TÄGLICHER EINSATZ

EIN- UND AUSSCHALTEN

Sie haben folgende Möglichkeiten, um die Hörsysteme ein- oder auszuschalten.

Mit dem Batteriefach:

- Einschalten: Schließen Sie das Batteriefach.
Standard-Lautstärke und -Hörprogramm sind eingestellt.
- Ausschalten: Öffnen Sie das Batteriefach bis zum ersten Widerstand.

Mit dem Druck- oder Wipptaster:

- Ein- oder Ausschalten: Halten Sie den Druck- oder Wipptaster einige Sekunden lang gedrückt. Schlagen Sie im Kapitel "Bedienelemente" Ihre Einstellung der Bedienelemente nach.

Nach dem Einschalten bleiben Lautstärke und Hörprogramm so, wie Sie sie **zuletzt eingestellt** hatten.

Mit der Fernbedienung:

- Folgen Sie den Anweisungen in der Bedienungsanleitung der Fernbedienung.

Nach dem Einschalten bleiben Lautstärke und Hörprogramm so, wie Sie sie **zuletzt eingestellt** hatten.

Beim Ein- oder Ausschalten kann auf Wunsch ein Signal ertönen. Sie hören das Signal nur, wenn Sie die Hörsysteme tragen.

Wenn die **Einschaltverzögerung** aktiviert ist, schalten sich die Hörsysteme erst nach einigen Sekunden ein. In dieser Zeit können Sie die Hörsysteme ohne unangenehmes Pfeifgeräusch in Ihre Ohren einsetzen.

Die Einschaltverzögerung kann von Ihrem Hörakustiker aktiviert werden.

HÖRSYSTEME EINSETZEN UND HERAUSNEHMEN

Ihre Hörsysteme wurden speziell für Ihr linkes und Ihr rechtes Ohr angepasst. An farbigen Markierungen erkennen Sie, für welches Ohr ein Hörsystem angepasst ist:

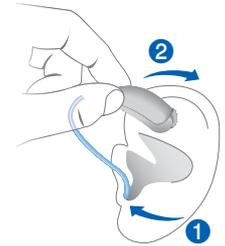
- rote Markierung = rechtes Ohr
- blaue Markierung = linkes Ohr



Hörsystem einsetzen:

- Halten Sie den Schlauch nahe am Ohrstück.

- Schieben Sie das Ohrstück vorsichtig in den Gehörgang ①.
- Drehen Sie es leicht, bis es gut sitzt. Öffnen und schließen Sie Ihren Mund, um Lufteinschlüsse im Gehörgang zu vermeiden.
- Heben Sie das Hörsystem an und schieben Sie es über Ihre Ohrmuschel ②.



VORSICHT

Verletzungsgefahr!

- Setzen Sie das Ohrstück vorsichtig und nicht zu tief in das Ohr ein.
- Es kann hilfreich sein, das **rechte** Hörsystem mit der **rechten** Hand und das **linke** Hörsystem mit der **linken** Hand einzusetzen.
- Wenn Ihnen das Einsetzen des Ohrstücks schwer fällt, ziehen Sie das Ohrläppchen mit der anderen Hand nach unten. Dadurch wird der Gehörgang geöffnet und das Ohrstück lässt sich leichter einsetzen.

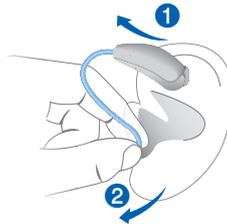
Die optionale Concha-Abstützung hilft, den Sitz des Ohrstücks im Ohr zu verbessern. Um die Concha-Abstützung zu positionieren:

- Biegen Sie die Concha-Abstützung und legen Sie diese vorsichtig unten in die Ohrmuschel (siehe Bild).



Hörsystem herausnehmen:

- Heben Sie das Hörsystem an und schieben Sie es über Ihre Ohrmuschel ①.
- Fassen Sie den Schlauch nahe am Ohrstück und ziehen Sie damit das Ohrstück vorsichtig heraus ②.



VORSICHT

Verletzungsgefahr!

- In sehr seltenen Fällen kann es vorkommen, dass das Ohrstück im Ohr verbleibt, wenn Sie das Hörsystem entnehmen. Lassen Sie das Ohrstück in diesem Fall von einer medizinischen Fachkraft entfernen.

Reinigen und trocknen Sie Ihre Hörsysteme nach dem Tragen. Lesen Sie mehr im Kapitel "Wartung und Pflege".

LAUTSTÄRKE EINSTELLEN

Ihre Hörsysteme passen die Lautstärke automatisch an die Hörsituation an.

- Wenn Sie die Lautstärke lieber manuell einstellen, drücken Sie den Druck- oder Wipptaster oder verwenden Sie eine Fernbedienung.

Schlagen Sie im Kapitel "Bedienelemente" Ihre Einstellungen der Bedienelemente nach.

Auf Wunsch kann ein Signal bei Veränderung der Lautstärke ertönen. Wenn die maximale oder minimale Lautstärke erreicht ist, kann auf Wunsch ebenfalls ein Signal ertönen.

HÖRPROGRAMM WECHSELN

Ihre Hörsysteme passen den Klangcharakter automatisch an die jeweilige Hörsituation an.

Ihre Hörsysteme können auch mehrere Hörprogramme haben. Mit Hilfe der Hörprogramme verändern Sie den Klangcharakter bei Bedarf selbst. Auf Wunsch kann ein Signal beim Wechsel des Hörprogramms ertönen.

- Um das Hörprogramm zu wechseln, drücken Sie den Druck- oder Wipptaster oder verwenden Sie eine Fernbedienung.

Schlagen Sie im Kapitel "Bedienelemente" Ihre Einstellungen der Bedienelemente nach. Im Kapitel "Einstellungen" finden Sie eine Liste Ihrer Hörprogramme.

- i** Wenn AutoPhone oder 2earPhone aktiviert ist, wechselt das Hörsystem automatisch in das Telefonprogramm, sobald der Telefonhörer nahe am Ohr ist. Lesen Sie mehr im Kapitel "Telefonieren".

ZUSÄTZLICHE EINSTELLUNGEN (OPTIONAL)

Mit den Bedienelementen Ihrer Hörsysteme können Sie beispielsweise auch die Bässe und Höhen sowie die Lautstärke des Tinnitus-Noisers einstellen.

Schlagen Sie im Kapitel "Bedienelemente" Ihre Einstellungen der Bedienelemente nach.

BESONDERE HÖRSITUATIONEN

AUDIOSPOT VARIIEREN (OPTIONAL, MODELLABHÄNGIG)

Ganz gleich, ob Sie sich mehr auf Ihren Gesprächspartner fokussieren wollen oder ob Sie allgemein Ihrer Umgebung zuhören möchten - mit der Funktion "AudioSpot variieren" können Sie Ihr Hören steuern.

Sie können verschiedene Stufen wählen – von "AudioSpot nach vorne" (linkes Bild) über "mittlere Einstellung" (mittleres Bild) bis hin zu "Umgebung hören" (rechtes Bild).



Voraussetzungen:

- Sie müssen zwei Hörsysteme tragen.
- An einem Ihrer Hörsysteme muss Ihr Hörakustiker den Wipptaster für die Funktion "AudioSpot variieren" programmiert haben.

Schlagen Sie im Kapitel "Bedienelemente" Ihre Einstellungen der Bedienelemente nach.

Mit einer geeigneten Smartphone App stehen Ihnen noch weitere Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung.

AudioSpot manuell variieren:

- Wenn Sie mehrere Hörprogramme haben, wechseln Sie in das Hörprogramm 1.
- Drücken Sie den Wipptaster, der für "AudioSpot variieren" programmiert ist.
Standardmäßig ist die mittlere Stufe aktiv.
- Drücken Sie den oberen Bereich des Wipptasters, um den AudioSpot mehr nach vorne zu richten oder den unteren Bereich des Wipptasters, um mehr die Umgebung zu hören.

"AudioSpot variieren" beenden:

- Stellen Sie die minimale oder maximale Stufe ein.
Auf Wunsch kann ein Signal ertönen, wenn die minimale oder maximale Stufe erreicht ist.
- Schalten Sie eine Stufe weiter.
Das Signal für Hörprogrammwechsel ertönt. Es zeigt an, dass Sie die Funktion "AudioSpot variieren" beendet haben.

TELEFONIEREN

Halten Sie beim Telefonieren den Telefonhörer etwas höher als gewöhnlich. Der Telefonhörer muss auf das Hörsystem ausgerichtet sein. Drehen Sie den Telefonhörer etwas, so dass das Ohr nicht vollständig vom Telefonhörer verdeckt wird.



TELEFONPROGRAMM

Wenn Sie beim Telefonieren eine bestimmte Lautstärkeinstellung bevorzugen, bitten Sie Ihren Hörakustiker, ein spezielles Telefonprogramm einzurichten.

- Wechseln Sie in das Telefonprogramm, wenn Sie telefonieren oder verwenden Sie den automatischen Programmwechsel (AutoPhone).
Wenn für Ihre Hörsysteme ein Telefonprogramm oder AutoPhone eingerichtet wurde, ist dies im Kapitel "Einstellungen" angegeben.

AUTOMATISCHER PROGRAMMWECHSEL (AutoPhone oder ZearPhone)

Ihr Hörsystem kann **automatisch** in das Telefonprogramm wechseln, sobald der Telefontörer nahe am Hörsystem ist. ZearPhone überträgt den Anruf auf beide Ohren. Wenn Sie das Telefonat beenden und den Hörer vom Hörsystem wegbewegen, wird der Mikrofonmodus automatisch wieder aktiviert.

Wenn Sie diese Funktion nutzen wollen, muss Ihr Hörakustiker Folgendes tun:

- AutoPhone oder ZearPhone aktivieren.
- Das Magnetfeld Ihres Telefontörers prüfen.

Beim automatischen Programmwechsel erkennt Ihr Hörsystem das Magnetfeld des Telefontörers. Nicht alle Telefone erzeugen ein Magnetfeld, das stark genug ist, um die AutoPhone-Funktion zu aktivieren. In diesem Fall verwenden Sie den AutoPhone-Magneten, der als Zubehör erhältlich ist, und befestigen ihn am Telefontörer.

Bei Fragen zur Positionierung des Magneten lesen Sie die Benutzerhinweise für den AutoPhone-Magneten.



HINWEIS

Verwenden Sie ausschließlich den geprüften AutoPhone-Magneten. Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach diesem Zubehör.

INDUKTIVE HÖRANLAGEN (MODELLABHÄNGIG)

Manche Telefone und öffentlichen Einrichtungen nutzen eine Induktionsschleife bzw. eine induktive Höranlage, um das gewünschte Audiosignal (Musik und Sprache) zu übertragen. Mit Ihren Hörsystemen können Sie dieses Signal direkt empfangen – ohne störende Geräusche aus der Umgebung.

Gewöhnlich wird auf induktive Höranlagen durch Schilder oder Symbole hingewiesen.



Bitten Sie Ihren Hörakustiker, ein Telefonspulenprogramm einzurichten.

- Wechseln Sie in das Telefonspulenprogramm, wenn Sie das ungestörte Audiosignal empfangen wollen.

Wenn für Ihre Hörsysteme ein Telefonspulenprogramm eingerichtet wurde, ist dies im Kapitel "Einstellungen" angegeben.

TELEFONSPULENPROGRAMM UND FERNBEDIENUNG



HINWEIS

Für Geräte mit drahtloser Verbindung:

Die Fernbedienung kann ein pulsierendes Geräusch verursachen, wenn das Telefonspulenprogramm aktiv ist.

- Verwenden Sie die Fernbedienung mit einem Abstand von mindestens 10 cm.

AUDIOEINGANG (FM-SYSTEM) (MODELLABHÄNGIG)

Über einen Audioeingang können Sie Ihre Hörsysteme mit einem FM-System verbinden. Ein FM-System besteht aus Sender und Empfänger. Es empfängt die Sprache an der Quelle (mit einem separaten Mikrofon) und überträgt den Ton direkt zu den Hörsystemen.

Das Signal ist deutlicher und wird von schlechter Raumakustik nicht beeinflusst. Dies kann für Erwachsene in schwierigen Hörsituationen und für Kinder in Klassenzimmern hilfreich sein.

Die meisten FM-Systeme ermöglichen heutzutage eine Verbindung mit Audiogeräten wie z. B. einem MP3-Player.

Hinweise:

- Das Batteriefach mit Audioeingang ist nur für bestimmte Hörsysteme als Zubehör erhältlich. Alternativ können Sie ein Audiostreaming-Gerät (Zubehör) mit Anschluss für FM-Empfänger verwenden.
Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.
- Bitten Sie Ihren Hörakustiker, Ihre Hörsysteme einzustellen, zum Beispiel
 - die Mischung von Audioeingangssignal und Umgebungsgeräuschen,
 - die Programmierung der Bedienelemente, so dass Sie wählen können, ob Sie nur das Audioeingangssignal, nur Umgebungsgeräusche oder eine Mischung aus beidem hören.



WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Schließen Sie an den Audioeingang nur Zubehör an, das der Norm IEC 60065 entspricht, der IEC-Norm für Audio-, Video- und andere elektronische Geräte.

WARTUNG UND PFLEGE

Um Schäden zu vermeiden ist es wichtig, dass Sie Ihre Hörsysteme pfleglich behandeln und einige Grundregeln beachten, die sicher bald zur täglichen Gewohnheit werden.

HÖRSYSTEME

TROCKNEN UND AUFBEWAHREN

- Trocknen Sie Ihre Hörsysteme über Nacht.
- Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach geeignetem Zubehör.
- Wenn Sie die Hörsysteme längere Zeit nicht tragen, lagern Sie diese mit geöffnetem Batteriefach und ohne eingelegte Batterien in einem Trocknungssystem. Dadurch wird das Eindringen schädlicher Feuchtigkeit verhindert.

REINIGEN

Ihre Hörsysteme haben eine Schutzbeschichtung. Sie müssen Ihre Hörsysteme trotzdem regelmäßig reinigen, um eine Beschädigung der Hörsysteme oder gesundheitliche Risiken zu vermeiden.

- Reinigen Sie Ihre Hörsysteme mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Verwenden Sie nie fließendes Wasser und tauchen Sie Ihre Hörsysteme nicht in Wasser.
- Üben Sie beim Reinigen niemals Druck aus.



- Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach Reinigungsmitteln, Pflegezubehör und weiteren Informationen, um Ihre Hörsysteme in gutem Zustand zu halten.

OHRSTÜCKE UND SCHLÄUCHE

Auf den Ohrstücken kann sich Cerumen (Ohrenschmalz) ansammeln. Dadurch kann die Klangqualität beeinträchtigt werden.

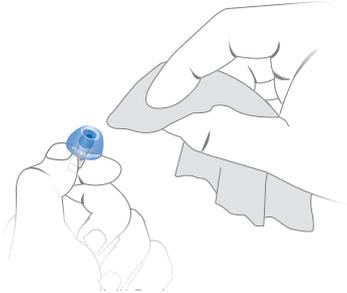
- Für Hörsysteme mit Standard-Schlauch (Thin Tube):
Reinigen Sie die Ohrstücke täglich. Reinigen Sie die Schläuche bei Bedarf.
Wechseln Sie die Ohrstücke und Schläuche etwa alle drei bis sechs Monate aus. Ersetzen Sie sie bereits früher, sobald Sie Risse oder andere Veränderungen feststellen.
- Für Hörsysteme mit Tragehaken:
Reinigen Sie die Ohrstücke täglich.
Bitten Sie Ihren Hörakustiker, bei Bedarf die Schläuche zu reinigen oder die Ohrstücke und Schläuche auszuwechseln.

OHRSTÜCKE REINIGEN

- Reinigen Sie die Ohrstücke gleich nach dem Herausnehmen mit einem weichen, trockenen Tuch.

Das verhindert, dass das Cerumen trocken und hart wird.

- Verwenden Sie nie fließendes Wasser und tauchen Sie die Ohrstücke nicht in Wasser.

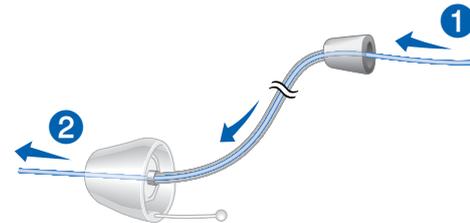


SCHLÄUCHE REINIGEN

Verwenden Sie nie fließendes Wasser und tauchen Sie die Schläuche nicht in Wasser.

Standard-Schläuche (Thin Tube) können Sie mit einem speziellen Reinigungsdraht reinigen. Fragen Sie Ihren Hörakustiker nach geeigneten Reinigungsdrähten.

- Schrauben Sie den Schlauch ab.
- Führen Sie den Reinigungsdraht vorsichtig in den Schlauch ein **1**.
- Schieben Sie den Reinigungsdraht durch den ganzen Schlauch hindurch **2**.



- Wischen Sie Cerumen und andere Verschmutzungen, die aus dem Schlauch entfernt wurden, ab.
- Ziehen Sie den Reinigungsdraht vollständig aus dem Schlauch heraus.
- Schrauben Sie den Schlauch wieder an das Hörsystem.

STANDARD-OHRSTÜCKE (OPEN TIP) AUSWECHSELN

- Ziehen Sie das benutzte Ohrstück ab und stecken Sie das neue Ohrstück auf.



STANDARD-SCHLÄUCHE (THIN TUBE) AUSWECHSELN

- Schrauben Sie den benutzten Schlauch ab und schrauben Sie den neuen Schlauch an.



PROFESSIONELLE WARTUNG

Ihr Hörakustiker kann Ihre Hörsysteme gründlich und professionell reinigen und warten.

Maßgefertigte Ohrstücke und Wachsfilter sollten bei Bedarf von einer Fachkraft ausgewechselt werden.

Fragen Sie Ihren Hörakustiker, welche Wartungsabstände für Sie empfehlenswert sind.

WEITERE INFORMATIONEN

SICHERHEITSHINWEISE

Weitere Sicherheitshinweise finden Sie im Sicherheitshandbuch, das im Lieferumfang enthalten ist.

DRAHTLOSE FUNKTIONALITÄT

Ihre beiden Hörsysteme werden drahtlos synchronisiert:

- Wenn Sie das Hörprogramm oder die Lautstärke an einem Hörsystem ändern, wird das andere automatisch genauso eingestellt.
- Beide Hörsysteme passen sich gleichermaßen automatisch an die Hörsituation an.

Mit Hilfe der drahtlosen Funktionalität können Sie eine Fernbedienung verwenden.

ZUBEHÖR

Welches Zubehör erhältlich ist, hängt vom Typ des Hörsystems ab. Beispiele sind eine Fernbedienung, ein Audiostreaming-Gerät oder eine Smartphone App als Fernbedienung.

Manche Hörsysteme unterstützen CROS- und BiCROS-Lösungen für einseitig Gehörlose.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

SYMBOLS IN DIESEM DOKUMENT



Deutet auf eine Situation hin, die zu ernsthaften, mäßigen oder geringfügigen Verletzungen führen kann.



Deutet auf mögliche Sachschäden hin.



Anleitungen und Tipps, wie Sie Ihre Hörsysteme besser und effektiver nutzen.

PROBLEMBEHANDLUNG

Problem und Lösungsmöglichkeiten

Der Ton ist schwach.

- Erhöhen Sie die Lautstärke.
- Wechseln Sie die Batterie aus oder laden Sie den leeren Akku auf.
- Reinigen Sie das Ohrstück und den Schlauch oder wechseln Sie beides aus.

Aus dem Hörsystem ertönen Pfeiftöne.

- Setzen Sie das Ohrstück erneut ein, bis es fest sitzt.
- Verringern Sie die Lautstärke.
- Reinigen Sie das Ohrstück oder wechseln Sie es aus.

Problem und Lösungsmöglichkeiten

Der Ton ist verzerrt.

- Verringern Sie die Lautstärke.
- Wechseln Sie die Batterie aus oder laden Sie den leeren Akku auf.
- Reinigen Sie das Ohrstück und den Schlauch oder wechseln Sie beides aus.

Aus dem Hörsystem ertönen Signaltöne.

- Wechseln Sie die Batterie aus oder laden Sie den leeren Akku auf.

Das Hörsystem funktioniert nicht.

- Schalten Sie das Hörsystem ein.
- Schließen Sie das Batteriefach vorsichtig und vollständig.
- Wechseln Sie die Batterie aus oder laden Sie den leeren Akku auf.
- Überprüfen Sie, ob die Batterie richtig eingelegt wurde.
- Die Einschaltverzögerung ist aktiviert. Warten Sie einige Sekunden und prüfen Sie erneut.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

SERVICE UND GARANTIE

Seriennummern

Links:

Rechts:

Service-Termine

1: _____ 4: _____

2: _____ 5: _____

3: _____ 6: _____

Garantie

Kaufdatum:

Garantiedauer in Monaten:

Ihr Hörakustiker



AS AUDIO-SERVICE GmbH

Alter Postweg 190 · 32584 Löhne · Germany

www.audioservice.com

CE
0123

Art.-Nr. 109 54 343 / V1 · 01.2018 · Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.